



B I 8 – j / 05

**Fremdsprachenunterricht an allgemein bildenden Schulen
im Land Brandenburg
Schuljahr 2005/2006**

Herausgeber:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik • Dez. Informationsmanagement • PF 60 10 52
14410 Potsdam • Telefon: 0331 39-444 • Fax: 0331 39-418 • info@lds.brandenburg.de • www.lds-bb.de

Erschienen im Mai 2006

Preis Printversion: 5,90 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2006

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.
Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen	3
1. Schülerinnen und Schüler mit Fremdsprachenunterricht nach Jahrgangsstufen	6
2. Schülerinnen und Schüler mit Fremdsprachenunterricht nach Jahrgangsstufen und Schulformen	7
3. Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 bis 10 mit Pflichtunterricht in der 1. Fremdsprache	10
4. Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 bis 10 mit Pflichtunterricht in der 1. Fremdsprache nach Schulformen	11
5. Schülerinnen und Schüler am Gymnasium in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 mit Pflichtunterricht in der 2. Fremdsprache	13
6. Schülerinnen und Schüler in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 mit Wahlpflichtunterricht in der 2. Fremdsprache nach Schulformen	14
7. Schülerinnen und Schüler in den Jahrgangsstufen 9 und 10 mit Wahlpflichtunterricht in der 3. Fremdsprache nach Schulformen	16
8. Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II mit Kursunterricht nach Jahrgangsstufen und Schulformen	17

Abkürzungsverzeichnis/Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

i insgesamt

m männlich

w weiblich

OSZ Oberstufenzentrum

- nichts vorhanden (genau Null)

0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Vorbemerkungen

Die in diesem Bericht enthaltenen Daten zu den am Fremdsprachenunterricht teilnehmenden Schülerinnen und Schüler stammen aus der jährlichen Schulstatistik, die im Auftrag des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg vom Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik durchgeführt wurde. Hierzu liegen die Berichtsunterlagen der Schulen vor. Die Angaben werden stichtagsbezogen ermittelt. Der Stichtag für das Schuljahr 2005/2006 war der 26. September 2005 für allgemein bildende Schulen, für die gymnasiale Oberstufe an Oberstufenzentren der 1. November 2005.

An Förderschulen gelten mit Ausnahme der Allgemeinen Förderschule und der Förderschule für geistig Behinderte für den Fremdsprachenunterricht die entsprechenden Bestimmungen des Bildungsgangs der Grundschule bzw. der weiterführenden Bildungsgänge.

Die in diesem statistischen Bericht ausgewiesenen Anteile beziehen sich auf die Zahl der Schülerinnen und Schüler der jeweiligen Jahrgangsstufe(n). Die Schülerzahl der Allgemeinen Förderschulen wird ab dem Schuljahr 2003/2004 in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 berücksichtigt. Die Schülerzahl der Förderschulen für geistig Behinderte ist nicht berücksichtigt. Die Angaben in diesem statistischen Bericht beziehen sich auf den Pflicht- und Wahlpflichtunterricht.

Erläuterungen

Schulstruktur im Land Brandenburg

Das Brandenburgische Schulgesetz bildet die gesetzliche Grundlage für die Struktur des Schulwesens im Land Brandenburg. Das Brandenburgische Schulsystem ist in seiner inneren Organisation nach Bildungsgängen und in seiner äußeren Organisation nach Schulstufen und Schulformen aufgebaut.

Die Schulen sind nach **Schulstufen** und **Jahrgangsstufen** gegliedert. Die Jahrgangsstufen 1 bis 6 bilden die **Primarstufe** und die Jahrgangsstufen 7 bis 10 die **Sekundarstufe I**. Die **Sekundarstufe II** besteht aus den Schuljahrgängen, die der Jahrgangsstufe 10 folgen. In der Sekundarstufe II werden der Bildungsgang der gymnasialen Oberstufe in den Jahrgangsstufen 11 bis 13 und die Bildungsgänge der Berufsschule, der Berufsfachschule, der Fachoberschule und der Fachschule durchgeführt.

Allgemein bildende Schulen

Primarstufe (Jahrgangsstufen 1 bis 6)

Die **Primarstufe** umfasst die Jahrgangsstufen 1 bis 6 an **Grundschulen**. Im Bildungsgang der Grundschule sollen Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen und Lernfähigkeiten so gefördert werden, dass sie die Grundlagen für selbstständiges Denken, Lernen und Arbeiten sowie Erfahrungen im gestaltenden menschlichen Miteinander erwerben. In der Grundschule wird den Schülerinnen und Schülern durch fachlichen und fächerübergreifenden oder fächerverbindenden Unterricht eine grundlegende Bildung, die sie zum weiterführenden Lernen in der Sekundarstufe I befähigen soll, vermittelt. Der Unterricht findet in der Regel im Klassenverband statt.

In den Jahrgangsstufen 5 und 6 wird der Unterricht im Klassenverband und in zeitlich begrenzten Lerngruppen erteilt. Die Lerngruppen können nach Fähigkeiten, Leistungen und Neigungen differenziert werden. Das staatliche Schulamt kann die Bildung jahrgangsübergreifender Klassen genehmigen, wenn die Schule nach besonderen pädagogischen Konzepten arbeitet oder die Schülerzahl für die Errichtung jahrgangsbezogener Klassen nicht ausreichend ist.

Der jahrgangsübergreifende Unterricht kann dazu beitragen, Schulstandorte, die aufgrund geringer Schülerzahlen von einer Auflösung bedroht sind, zu erhalten und somit eine wohnortnahe Beschulung im Grundschulbereich zu sichern.

Sekundarstufe I (Jahrgangsstufen 7 bis 10)

Seit dem Schuljahr 2005/2006 existieren als Schulformen die Gesamtschule (mit gymnasialer Oberstufe), das Gymnasium und die Oberschule. Realschulen und Gesamtschulen ohne gymnasiale Oberstufe wurden zum 1. August 2005 in Oberschulen geändert. Im Schuljahr 2005/2006 werden nur die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 7 in den Bildungsgängen der Oberschule unterrichtet, in den anderen Jahrgangsstufen der Oberschule erfolgt der Unterricht in den auslaufenden Bildungsgängen der Gesamt- bzw. Realschule.

Die **Gesamtschule** vermittelt eine grundlegende, erweiterte oder vertiefte allgemeine Bildung und umfasst alle Bildungsgänge der Sekundarstufe I:

- Bildungsgang zum Erwerb der erweiterten Berufsbildungsreife,
- Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife,
- Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife in den Jahrgangsstufen 7 bis 10.

Die Gesamtschule ist durch äußere und innere Differenzierung nach den Fähigkeiten, Leistungen und Neigungen der Schülerinnen und Schüler gekennzeichnet. In der Gesamtschule wird der Unterricht sowohl im Klassenverband als auch spätestens nach dem ersten Halbjahr der Jahrgangsstufe 7 in Grund- und Erweiterungskursen erteilt. Die Zahl der Fächer, in denen leistungsdifferenziert unterrichtet wird, nimmt von Jahrgangsstufe zu Jahrgangsstufe zu. Ab der 9. Jahrgangsstufe kann etwa die Hälfte aller Stunden leistungs- oder neigungsdifferenziert unterrichtet werden.

Das **Gymnasium** umfasst den Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife. Es ist darauf ausgerichtet, allen Schülerinnen und Schülern eine vertiefte Allgemeinbildung zu vermitteln. Der Unterricht in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 findet überwiegend im Klassenverband statt.

Die **Oberschule** vermittelt eine grundlegende oder erweiterte allgemeine Bildung und umfasst den Bildungsgang zum Erwerb der erweiterten Berufsbildungsreife und den Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife. Der Unterricht wird im ersten Halbjahr der Jahrgangsstufe 7 im Klassenverband, danach im Rahmen der personellen und schulorganisatorischen Möglichkeiten in bildungsgangbezogenen Klassen (kooperatives System) oder in bildungsgangübergreifenden Klassen (integratives System) erteilt. Der Unterricht kann auch in den Jahrgangsstufen 7 und 8 integrativ und in den Jahrgangsstufen 9 und 10 kooperativ erteilt werden.

Gymnasiale Oberstufe (Jahrgangsstufen 11 bis 13)

Die gymnasiale Oberstufe setzt die Bildungs- und Erziehungsarbeit der Sekundarstufe I fort, vertieft und erweitert sie. Individuelle Schwerpunktsetzung und vertiefte allgemeine Bildung führen zur allgemeinen Studierfähigkeit und bereiten auf die Berufs- und Arbeitswelt vor. Mit erfolgreichem Abschluss der gymnasialen Oberstufe wird die allgemeine Hochschulreife erworben.

Förderschulen

Kinder und Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf können entsprechend der Art ihres Förderbedarfs an **Förderschulen** verschiedener Typen unterrichtet werden. Im Land Brandenburg gibt es Allgemeine Förderschulen, Förderschulen für geistig Behinderte, für Sprachauffällige, für Erziehungshilfe, für Hörgeschädigte, für Körperbehinderte, für Sehgeschädigte und für Kranke.

Schülerinnen und Schüler mit einer geistigen Behinderung können die Förderschule nach Beendigung der allgemeinen Schulpflicht noch bis zum Ablauf des Schuljahres, in dem sie das 21. Lebensjahr vollenden, besuchen, wenn sie dort hinreichend gefördert werden können.

Die Förderschulen vergeben die Abschlüsse und Berechtigungen der Sekundarstufe I und II sowie eigene Abschlüsse.

Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges

Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges vermitteln Erwachsenen eine allgemeine Bildung und führen nachträglich zu schulischen Abschlüssen. Im Land Brandenburg gehören zum Zweiten Bildungsweg die **Abendschule**, die **Kollegs**, **schulabschlussbezogene Lehrgänge** an Volkshochschulen, an weiterführenden allgemein bildenden Schulen, an Kollegs oder an Oberstufenzentren sowie das **Telekolleg**.

Schulabschlussbezogene Lehrgänge und die Abendschule der Sekundarstufe I vermitteln Erwachsenen eine erweiterte Bildung und umfassen den Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife. In diesem Bildungsgang ist ebenfalls der Erwerb der Berufsbildungsreife und der erweiterten Berufsbildungsreife möglich. Die Abschlüsse werden in der Regel nach zwei oder vier Semestern erreicht.

Schulabschlussbezogene Lehrgänge, die Abendschule der Sekundarstufe II und die Kollegs führen zur allgemeinen Hochschulreife. Der Abschluss wird in der Regel nach sechs Semestern erreicht. Der Erwerb des schulischen Teils der Fachhochschulreife ist frühestens nach vier Semestern möglich.

Das Telekolleg dient dem Erwerb der Fachhochschulreife. Dieser Lehrgang dauert vier Trimester und berechtigt zum Studium an den Fachhochschulen in der gesamten Bundesrepublik Deutschland. Unter bestimmten Voraussetzungen ist auch der Erwerb der Fachoberschulreife möglich. Statt des ganzen Lehrgangs können auch nur einzelne Fächer belegt werden. Die erfolgreiche Teilnahme wird mit Zertifikaten bestätigt. Der Unterrichtsstoff wird durch Lehrsendungen im Fernsehen, schriftliches Begleitmaterial und Seminartage, die in der Regel am Wochenende stattfinden, vermittelt.

Fremdsprachenunterricht

Die Durchführung des Fremdsprachenunterrichts an den allgemein bildenden Schulen des Landes Brandenburg ist in den Verordnungen über die Bildungsgänge geregelt.

Gemäß § 8 Abs. 5 der Verordnung über den Bildungsgang der Grundschule vom 02. August 2001, geändert durch Verordnung vom 28. Juli 2003, beginnt der Unterricht in der ersten Fremdsprache in der Jahrgangsstufe 3.

Erste Fremdsprache ist in der Regel Englisch. Auf Antrag können weitere Sprachen durch das staatliche Schulamt genehmigt werden, sofern ein Rahmenplan oder andere geeignete curriculare Materialien vorliegen und unter anderem die Fortführung in der Sekundarstufe I gewährleistet ist.

Die Durchführung des Fremdsprachenunterrichts in der Sekundarstufe I wird in der Verordnung über die Bildungsgänge in der Sekundarstufe I vom 21. Januar 2005, zuletzt geändert durch die Verordnung vom 5. Juni 2005, geregelt.

Mit Beginn des Unterrichts in der Jahrgangsstufe 7 können die Schülerinnen und Schüler der Gesamtschule oder der Oberschule eine zweite Fremdsprache erlernen. Die Schulen können auch die zweite Fremdsprache beginnend ab Jahrgangsstufe 9 anbieten.

Am Gymnasium muss ab Jahrgangsstufe 7 verbindlich die zweite Fremdsprache aus dem Angebot der Schule gewählt werden.

Eine dritte Fremdsprache können die Schülerinnen und Schüler einer Gesamtschule, einer Oberschule oder eines Gymnasiums ab Jahrgangsstufe 9 wählen, sofern die Schule dieses Angebot im Rahmen des Schwerpunktunterrichts vorhält.

Ist Englisch nicht als erste Fremdsprache belegt worden, muss Englisch als zweite Fremdsprache verbindlich belegt werden.

Die Durchführung des Fremdsprachenunterrichts in der gymnasialen Oberstufe regelt die Verordnung über die Ausbildung und Prüfung in der gymnasialen Oberstufe vom 1. März 2002, zuletzt geändert durch Verordnung vom 29. September 2005.

Auf die volle Wiedergabe dieser sehr umfangreichen Regelungen wird an dieser Stelle verzichtet, einige Regelungen seien genannt:

Alle Schülerinnen und Schüler müssen in der gymnasialen Oberstufe zwei Fremdsprachen belegen. Grundsätzlich gilt für die Fremdsprachenbelegung, dass eine der gewählten Fremdsprachen sechs Jahre und eine weitere vier Jahre aufsteigend belegt oder in der Einführungsphase begonnen worden sein muss. Eine der zu belegenden Fremdsprachen muss bereits in der Sekundarstufe I begonnen und ununterbrochen bis zum Ende der Jahrgangsstufe 10 belegt worden sein. Eine in der Einführungsphase neu einsetzende Fremdsprache ist bis zum Ende der Qualifikationsphase zu belegen. Als neu einsetzend gilt eine Fremdsprache nur, wenn sie nicht bereits in der Sekundarstufe I belegt worden ist.

Die Durchführung des Fremdsprachenunterrichts im Zweiten Bildungsweg wird in der Verordnung über die Bildungsgänge des Zweiten Bildungsweges (ZBW- Verordnung) vom 6. Juli 1998 geregelt:

Im Bildungsgang zum nachträglichen Erwerb der Fachoberschulreife ist in den Jahrgangsstufen 9 und 10 eine Fremdsprache zu belegen. In der Jahrgangsstufe 10 kann als Wahlpflichtfach eine weitere Fremdsprache belegt werden.

Im Bildungsgang zum nachträglichen Erwerb der allgemeinen Hochschulreife ist in der Einführungsphase (Jahrgangsstufe 11) an der Abendschule oder in schulabschlussbezogenen Lehrgängen eine Fremdsprache zu belegen; als Wahlpflichtfach kann eine zweite Fremdsprache belegt werden. An Kollegs sind zwei Fremdsprachen zu belegen. In der Hauptphase (Jahrgangsstufen 12 und 13) ist mindestens eine Fremdsprache zu belegen.

Zu einigen Ergebnissen

An den allgemein bildenden Schulen des Landes Brandenburg lernen im Schuljahr 2005/2006 199 831 Schülerinnen und Schüler Englisch, 59 677 Französisch, 24 634 Russisch, 13 281 Latein und 6 237 andere Fremdsprachen, darunter 4 348 Spanisch und 1 380 Polnisch.

Als erste Pflichtfremdsprache haben 156 796 Schülerinnen und Schüler Englisch, 18 Französisch und 43 Russisch gewählt.

Französisch als zweite Fremdsprache im Wahlpflichtunterricht haben in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 an den Gesamtschulen 34,3 Prozent und an den Oberschulen 22,6 Prozent der Schülerinnen und Schüler gewählt.

Russisch als zweite Fremdsprache im Wahlpflichtunterricht wählten in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 15,3 Prozent der Schülerinnen und Schüler aus Gesamtschulen und 10,9 Prozent aus Oberschulen.

In den Jahrgangsstufen 9 und 10 erlernen 3 116 Schülerinnen und Schüler eine dritte Fremdsprache. Dabei wurde Latein von 2 416, Französisch von 153 und Russisch von 201 Schülerinnen und Schüler gewählt.

Auch in diesem Schuljahr lernen in der gymnasialen Oberstufe mehr Schülerinnen und Schüler Französisch als Russisch, 52,1 Prozent gegenüber 25,4 Prozent. Englisch ist mit 99,1 Prozent die am häufigsten gelernte Fremdsprache.

1. Schülerinnen und Schüler mit Fremdsprachenunterricht nach Jahrgangsstufen

Jahrgangsstufe	Teilnehmende Schülerinnen und Schüler ¹⁾									
	Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Insgesamt										
01	850	x	31	x	76	x	-	-	10	x
02	718	x	26	x	77	x	-	-	10	x
03	17 802	99,9	36	0,2	60	0,3	-	-	52	0,3
04	16 007	99,9	32	0,2	67	0,4	-	-	26	0,2
05	14 814	99,8	69	0,5	77	0,5	-	-	32	0,2
06	14 280	99,7	614	4,3	83	0,6	94	0,7	7	0,1
07	15 564	94,9	6 072	37,0	1 798	11,0	675	4,1	623	3,8
08	17 791	94,1	6 291	33,3	2 294	12,1	574	3,0	492	2,6
09	26 494	95,0	10 332	37,0	4 174	15,0	2 106	7,6	695	2,5
10	33 094	95,7	13 884	40,1	5 061	14,6	2 442	7,1	875	2,5
11	15 260	98,5	7 787	50,2	4 150	26,8	2 761	17,8	1 432	9,2
12	14 176	99,5	7 438	52,2	3 645	25,6	2 471	17,3	1 073	7,5
13	12 981	99,5	7 065	54,1	3 072	23,5	2 158	16,5	910	7,0
Zusammen	199 831	x	59 677	x	24 634	x	13 281	x	6 237	x
Weiblich										
01	401	x	22	x	32	x	-	-	7	x
02	355	x	11	x	34	x	-	-	3	x
03	8 716	99,9	21	0,2	32	0,4	-	-	23	0,3
04	7 850	99,9	20	0,3	36	0,5	-	-	10	0,1
05	7 272	99,9	42	0,6	37	0,5	-	-	16	0,2
06	6 967	99,7	330	4,7	42	0,6	49	0,7	1	0,0
07	7 478	95,9	3 324	42,6	956	12,3	371	4,8	342	4,4
08	8 429	95,3	3 597	40,7	1 213	13,7	310	3,5	293	3,3
09	12 980	96,5	6 055	45,0	2 155	16,0	1 396	10,4	410	3,1
10	16 617	96,9	8 189	47,7	2 553	14,9	1 602	9,3	523	3,1
11	8 667	98,2	4 542	51,5	2 158	24,5	1 742	19,8	926	10,5
12	8 183	99,3	4 323	52,5	1 938	23,5	1 676	20,3	683	8,3
13	7 536	99,3	4 195	55,3	1 623	21,4	1 395	18,4	544	7,2
Zusammen	101 451	x	34 671	x	12 809	x	8 541	x	3 781	x

1) Schülerinnen und Schüler, die mehrere Fremdsprachen belegen, sind je Fremdsprache gezählt

2. Schülerinnen und Schüler mit Fremdsprachenunterricht nach Jahrgangsstufen und Schulformen

Jahgangs- stufe	Teilnehmende Schülerinnen und Schüler ¹⁾									
	Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Grundschule										
01	574	2,9	-	-	-	-	-	-	10	0,0
02	489	2,9	-	-	-	-	-	-	10	0,1
03	16 129	99,9	4	0,0	1	0,0	-	-	52	0,3
04	14 487	100	1	0,0	-	-	-	-	25	0,2
05	12 761	99,8	35	0,3	15	0,1	-	-	32	0,3
06	12 206	99,8	12	0,1	24	0,2	-	-	2	0,0
Zusammen	56 646	x	52	x	40	x	-	-	131	x
Gesamtschule										
01	120	65,2	31	16,8	76	41,3	-	-	-	-
02	108	68,8	26	16,6	77	49,0	-	-	-	-
03	138	100	32	23,2	59	42,8	-	-	-	-
04	138	100	31	22,5	67	48,6	-	-	1	0,7
05	117	100	34	29,1	62	53,0	-	-	-	-
06	86	100	28	32,6	34	39,5	13	15,1	-	-
07	3 024	99,9	819	27,1	293	9,7	19	0,6	124	4,1
08	3 619	99,5	1 019	28,0	414	11,4	3	0,1	83	2,3
09	4 608	99,5	1 729	37,3	929	20,1	139	3,0	95	2,1
10	5 791	99,7	2 326	40,0	1 022	17,6	134	2,3	190	3,3
11	2 755	98,7	1 577	56,5	847	30,4	175	6,3	225	8,1
12	2 791	99,4	1 636	58,3	860	30,6	167	5,9	182	6,5
13	2 397	99,5	1 435	59,5	718	29,8	146	6,1	138	5,7
Zusammen	25 692	x	10 723	x	5 458	x	796	x	1 038	x
Oberschule										
01	138	9,0	-	-	-	-	-	-	-	-
02	96	6,8	-	-	-	-	-	-	-	-
03	1 337	100	-	-	-	-	-	-	-	-
04	1 193	99,8	-	-	-	-	-	-	-	-
05	1 068	100	-	-	-	-	-	-	-	-
06	1 100	99,5	34	3,1	-	-	-	-	-	-
07	6 281	99,8	1 248	19,8	545	8,7	-	-	30	0,5
08	8 334	99,6	1 684	20,1	799	9,5	-	-	9	0,1
09	12 616	99,8	2 840	22,5	1 621	12,8	10	0,1	49	0,4
10	15 295	99,8	3 904	25,5	1 808	11,8	16	0,1	68	0,4
Zusammen	47 458	x	9 710	x	4 773	x	26	x	156	x

1) Schülerinnen und Schüler, die mehrere Fremdsprachen belegen, sind je Fremdsprache gezählt

2. Schülerinnen und Schüler mit Fremdsprachenunterricht nach Jahrgangsstufen und Schulformen

Jahrgangsstufe	Teilnehmende Schülerinnen und Schüler ¹⁾									
	Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Gymnasium										
05 ²⁾	725	100	-	-	-	-	-	-	-	-
06 ²⁾	756	99,9	540	71,3	25	3,3	81	10,7	5	0,7
07	6 141	99,9	4 005	65,2	960	15,6	656	10,7	469	7,6
08	5 663	99,9	3 587	63,3	1 081	19,1	571	10,1	400	7,1
09	8 716	100	5 760	66,1	1 624	18,6	1 957	22,5	551	6,3
10	11 137	100	7 581	68,0	2 189	19,6	2 292	20,6	617	5,5
11	10 395	98,1	5 043	47,6	2 561	24,2	2 586	24,4	1 164	11,0
12	9 521	99,5	4 754	49,7	2 178	22,8	2 304	24,1	891	9,3
13	9 084	99,5	4 704	51,5	1 931	21,1	2 009	22,0	735	8,0
Zusammen	62 138	99,5	35 974	57,6	12 549	20,1	12 456	19,9	4 832	7,7
Gymnasiale Oberstufe am OSZ										
11	1 647	99,9	996	60,4	613	37,2	-	-	43	2,6
12	1 444	99,9	934	64,6	516	35,7	-	-	-	-
13	1 255	99,8	831	66,1	388	30,9	3	0,2	37	2,9
Zusammen	4 346	99,9	2 761	63,5	1 517	34,9	3	0,1	80	1,8
Förderschule										
01	18	5,9	-	-	-	-	-	-	-	-
02	25	8,1	-	-	-	-	-	-	-	-
03	198	94,7	-	-	-	-	-	-	-	-
04	189	95,0	-	-	-	-	-	-	-	-
05	143	94,1	-	-	-	-	-	-	-	-
06	132	92,3	-	-	-	-	-	-	-	-
07	118	12,7	-	-	-	-	-	-	-	-
08	175	14,2	1	0,1	-	-	-	-	-	-
09	245	15,3	3	0,2	-	-	-	-	-	-
10	215	12,9	3	0,2	-	-	-	-	-	-
11	17	100	17	100	-	-	-	-	-	-
12	14	100	9	64,3	7	50,0	-	-	-	-
13	14	100	6	42,9	9	64,3	-	-	-	-
Zusammen	1 503	x	39	x	16	x	-	-	-	-

1) Schülerinnen und Schüler, die mehrere Fremdsprachen belegen, sind je Fremdsprache gezählt

2) Ab Schuljahr 2001/02 Schülerinnen und Schüler im Schulversuch "Leistungsprofilklassen"

2. Schülerinnen und Schüler mit Fremdsprachenunterricht nach Jahrgangsstufen und Schulformen

Jahgangs- stufe	Teilnehmende Schülerinnen und Schüler ¹⁾									
	Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Einrichtung des Zweiten Bildungsweges										
09	309	100	-	-	-	-	-	-	-	-
10	656	100	70	10,7	42	6,4	-	-	-	-
11	446	100	154	34,5	129	28,9	-	-	-	-
12	406	98,1	105	25,4	84	20,3	-	-	-	-
13	231	96,3	89	37,1	26	10,8	-	-	-	-
Zusammen	2 048	99,2	418	20,2	281	13,6	-	-	-	-
darunter schulabschlussbezogener Lehrgang										
09	278	100	-	-	-	-	-	-	-	-
10	544	100	-	-	-	-	-	-	-	-
11	209	100	20	9,6	84	40,2	-	-	-	-
12	223	100	14	6,3	44	19,7	-	-	-	-
13	93	97,9	8	8,4	26	27,4	-	-	-	-
Zusammen	1 347	99,9	42	3,1	154	11,4	-	-	-	-

1) Schülerinnen und Schüler, die mehrere Fremdsprachen belegen, sind je Fremdsprache gezählt

3. Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 bis 10 mit Pflichtunterricht in der 1. Fremdsprache

Jahrgangsstufe	Teilnehmende Schülerinnen und Schüler									
	Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Insgesamt										
01	850	3,9	-	-	-	-	-	-	10	0,1
02	717	3,8	-	-	-	-	-	-	10	0,1
03	17 680	99,2	-	-	1	0,0	-	-	8	0,0
04	15 940	99,5	-	-	-	-	-	-	8	0,1
05	14 747	99,4	-	-	-	-	-	-	14	0,1
06	14 206	99,2	2	0,0	1	0,0	-	-	2	0,0
07	15 515	94,6	1	0,0	6	0,0	2	0,0	-	-
08	17 759	93,9	4	0,0	5	0,0	1	0,0	-	-
09	26 424	94,7	4	0,0	7	0,0	2	0,0	-	-
10	32 958	95,3	7	0,0	23	0,1	2	0,0	59	0,2
Zusammen	156 796	x	18	x	43	x	7	x	111	x
Weiblich										
01	401	3,7	-	-	-	-	-	-	7	0,1
02	354	3,8	-	-	-	-	-	-	3	0,0
03	8 642	99,1	-	-	-	-	-	-	4	0,1
04	7 812	99,4	-	-	-	-	-	-	6	0,1
05	7 229	99,3	-	-	-	-	-	-	6	0,1
06	6 922	99,1	-	-	-	-	-	-	1	0,0
07	7 444	95,4	-	-	4	0,1	1	0,0	-	-
08	8 405	95,1	4	0,1	4	0,1	-	-	-	-
09	12 936	96,2	2	0,0	4	0,0	-	-	-	-
10	16 533	96,4	2	0,0	11	0,1	-	-	44	0,3
Zusammen	76 678	x	8	x	23	x	1	x	71	x

4. Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 bis 10 mit Pflichtunterricht in der 1. Fremdsprache nach Schulformen

Jahrgangsstufe	Teilnehmende Schülerinnen und Schüler									
	Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Grundschule										
01	574	2,9	-	-	-	-	-	-	10	0,0
02	488	2,9	-	-	-	-	-	-	10	0,1
03	16 007	99,2	-	-	1	0,0	-	-	8	0,0
04	14 420	99,5	-	-	-	-	-	-	8	0,1
05	12 711	99,4	-	-	-	-	-	-	14	0,1
06	12 151	99,3	-	-	-	-	-	-	2	0,0
Zusammen	56 351	x	-	-	1	x	-	-	52	x
Gesamtschule										
01	120	65,2	-	-	-	-	-	-	-	-
02	108	68,8	-	-	-	-	-	-	-	-
03	138	100	-	-	-	-	-	-	-	-
04	138	100	-	-	-	-	-	-	-	-
05	117	100	-	-	-	-	-	-	-	-
06	84	97,7	2	2,3	-	-	-	-	-	-
07	3 023	99,9	-	-	2	0,1	1	0,0	-	-
08	3 617	99,5	1	0,0	1	0,0	-	-	-	-
09	4 607	99,4	-	-	2	0,0	-	-	-	-
10	5 761	99,2	2	0,0	1	0,0	-	-	28	0,5
Zusammen	17 713	x	5	x	6	x	1	x	28	x
Oberschule										
01	138	9,0	-	-	-	-	-	-	-	-
02	96	6,8	-	-	-	-	-	-	-	-
03	1 337	100	-	-	-	-	-	-	-	-
04	1 193	99,8	-	-	-	-	-	-	-	-
05	1 068	100	-	-	-	-	-	-	-	-
06	1 093	98,9	-	-	-	-	-	-	-	-
07	6 281	99,8	1	0,0	1	0,0	-	-	-	-
08	8 334	99,6	-	-	2	0,0	-	-	-	-
09	12 612	99,7	2	0,0	4	0,0	-	-	-	-
10	15 289	99,8	2	0,0	14	0,1	-	-	-	-
Zusammen	47 441	x	5	x	21	x	-	-	-	-

4. Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 bis 10 mit Pflichtunterricht in der 1. Fremdsprache nach Schulformen

Jahrgangsstufe	Teilnehmende Schülerinnen und Schüler									
	Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Gymnasium										
05 ¹⁾	708	97,7	-	-	-	-	-	-	-	-
06 ¹⁾	746	98,5	-	-	1	0,1	-	-	-	-
07	6 093	99,1	-	-	3	0,0	1	0,0	-	-
08	5 633	99,4	3	0,1	2	0,0	1	0,0	-	-
09	8 651	99,3	2	0,0	1	0,0	2	0,0	-	-
10	11 042	99,1	3	0,0	3	0,0	2	0,0	31	0,3
Zusammen	32 873	99,2	8	0,0	10	0,0	6	0,0	31	0,1
Förderschule										
01	18	5,9	-	-	-	-	-	-	-	-
02	25	8,1	-	-	-	-	-	-	-	-
03	198	94,7	-	-	-	-	-	-	-	-
04	189	95,0	-	-	-	-	-	-	-	-
05	143	94,1	-	-	-	-	-	-	-	-
06	132	92,3	-	-	-	-	-	-	-	-
07	118	12,7	-	-	-	-	-	-	-	-
08	175	14,2	-	-	-	-	-	-	-	-
09	245	15,3	-	-	-	-	-	-	-	-
10	215	12,9	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	1 458	x	-	-	-	-	-	-	-	-
Einrichtung des Zweiten Bildungsweges										
09	309	100	-	-	-	-	-	-	-	-
10	651	99,2	-	-	5	0,8	-	-	-	-
Zusammen	960	99,5	-	-	5	0,5	-	-	-	-
darunter schulabschlussbezogener Lehrgang										
09	278	100	-	-	-	-	-	-	-	-
10	544	100	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	822	100	-	-	-	-	-	-	-	-

1) Ab Schuljahr 2001/02 Schülerinnen und Schüler im Schulversuch "Leistungsprofilklassen"

5. Schülerinnen und Schüler am Gymnasium in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 mit Pflichtunterricht in der 2. Fremdsprache

Jahgangs- stufe		Teilnehmende Schülerinnen und Schüler									
		Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
		absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
07	i	48	0,8	4 005	65,2	957	15,6	655	10,7	469	7,6
	m	14	0,5	1 840	64,7	467	16,4	297	10,4	222	7,8
	w	34	1,0	2 165	65,6	490	14,8	358	10,9	247	7,5
08	i	30	0,5	3 584	63,3	1 078	19,0	570	10,1	399	7,0
	m	7	0,3	1 550	62,1	516	20,7	260	10,4	159	6,4
	w	23	0,7	2 034	64,1	562	17,7	310	9,8	240	7,6
09	i	65	0,8	5 715	65,6	1 611	18,5	869	10,0	449	5,2
	m	24	0,6	2 386	63,6	789	21,1	349	9,3	198	5,3
	w	41	0,8	3 329	67,0	822	16,6	520	10,5	251	5,1
10	i	95	0,9	7 505	67,4	2 121	19,0	1 009	9,1	390	3,5
	m	40	0,9	3 014	63,7	1 070	22,6	416	8,8	183	3,9
	w	55	0,9	4 491	70,1	1 051	16,4	593	9,3	207	3,2
Zusammen	i	238	0,8	20 809	65,7	5 767	18,2	3 103	9,8	1 707	5,4
	m	85	0,6	8 790	63,6	2 842	20,6	1 322	9,6	762	5,5
	w	153	0,9	12 019	67,3	2 925	16,4	1 781	10,0	945	5,3

6. Schülerinnen und Schüler in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 mit Wahlpflichtunterricht in der 2. Fremdsprache nach Schulformen

Jahrgangsstufe		Teilnehmende Schülerinnen und Schüler									
		Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
		absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Insgesamt											
07	i	1	0,0	2 062	20,1	834	8,1	18	0,2	154	1,5
	m	1	0,0	904	15,7	373	6,5	6	0,1	59	1,0
	w	-	-	1 158	25,7	461	10,3	12	0,3	95	2,1
08	i	2	0,0	2 701	20,4	1 209	9,1	3	0,0	91	0,7
	m	1	0,0	1 144	15,1	562	7,4	3	0,0	39	0,5
	w	1	0,0	1 557	27,5	647	11,4	-	-	52	0,9
09	i	5	0,0	4 556	24,1	2 486	13,2	126	0,7	136	0,7
	m	2	0,0	1 878	17,9	1 204	11,5	63	0,6	66	0,6
	w	3	0,0	2 678	32,0	1 282	15,3	63	0,8	70	0,8
10	i	36	0,2	6 206	27,2	2 749	12,1	124	0,5	188	0,8
	m	8	0,1	2 600	21,1	1 368	11,1	62	0,5	87	0,7
	w	28	0,3	3 606	34,5	1 381	13,2	62	0,6	101	1,0
Zusammen	i	44	0,1	15 525	23,8	7 278	11,2	271	0,4	569	0,9
	m	12	0,0	6 526	18,1	3 507	9,7	134	0,4	251	0,7
	w	32	0,1	8 999	31,0	3 771	13,0	137	0,5	318	1,1
Gesamtschule											
07	i	1	0,0	815	26,9	291	9,6	18	0,6	124	4,1
	m	1	0,1	367	22,4	132	8,1	6	0,4	47	2,9
	w	-	-	448	32,3	159	11,5	12	0,9	77	5,6
08	i	2	0,1	1 016	27,9	413	11,4	3	0,1	83	2,3
	m	1	0,1	428	21,4	195	9,8	3	0,2	35	1,8
	w	1	0,1	588	35,9	218	13,3	-	-	48	2,9
09	i	1	0,0	1 719	37,1	906	19,6	116	2,5	88	1,9
	m	-	0,0	726	29,2	505	20,3	60	2,4	42	1,7
	w	1	0,1	993	46,3	401	18,7	56	2,6	46	2,1
10	i	30	0,5	2 322	40,0	1 007	17,3	108	1,9	125	2,2
	m	5	0,2	999	33,9	530	18,0	55	1,9	61	2,1
	w	25	0,9	1 323	46,2	477	16,7	53	1,9	64	2,2
Zusammen	i	34	0,2	5 872	34,3	2 617	15,3	245	1,4	420	2,5
	m	7	0,1	2 520	27,8	1 362	15,0	124	1,4	185	2,0
	w	27	0,3	3 352	41,7	1 255	15,6	121	1,5	235	2,9

6. Schülerinnen und Schüler in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 mit Wahlpflichtunterricht in der 2. Fremdsprache nach Schulformen

Jahrgangsstufe		Teilnehmende Schülerinnen und Schüler									
		Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
		absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Oberschule											
07	i	-	-	1 247	19,8	543	8,6	-	-	30	0,5
	m	-	-	537	15,2	241	6,8	-	-	12	0,3
	w	-	-	710	25,8	302	11,0	-	-	18	0,7
08	i	-	-	1 684	20,1	796	9,5	-	-	8	0,1
	m	-	-	716	14,9	367	7,7	-	-	4	0,1
	w	-	-	968	27,1	429	12,0	-	-	4	0,1
09	i	4	0,0	2 834	22,4	1 580	12,5	10	0,1	48	0,4
	m	2	0,0	1 152	16,6	699	10,1	3	0,0	24	0,4
	w	2	0,0	1 682	29,5	881	15,5	7	0,1	24	0,4
10	i	6	0,0	3 881	25,3	1 742	11,4	16	0,1	63	0,4
	m	3	0,0	1 601	19,2	838	10,1	7	0,1	26	0,3
	w	3	0,0	2 280	32,6	904	12,9	9	0,1	37	0,5
Zusammen	i	10	0,0	9 646	22,6	4 661	10,9	26	0,1	149	0,4
	m	5	0,0	4 006	17,0	2 145	9,1	10	0,0	66	0,3
	w	5	0,0	5 640	29,7	2 516	13,2	16	0,1	83	0,4
Förderschule											
07	i	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
08	i	-	-	1	0,1	-	-	-	-	-	-
	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	1	0,2	-	-	-	-	-	-
09	i	-	-	3	0,2	-	-	-	-	-	-
	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	3	0,6	-	-	-	-	-	-
10	i	-	-	3	0,2	-	-	-	-	-	-
	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	3	0,5	-	-	-	-	-	-
Zusammen	i	-	-	7	0,1	-	-	-	-	-	-
	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	7	0,4	-	-	-	-	-	-

7. Schülerinnen und Schüler in den Jahrgangsstufen 9 und 10 mit Wahlpflichtunterricht in der 3. Fremdsprache nach Schulformen

Jahgangs- stufe		Teilnehmende Schülerinnen und Schüler									
		Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
		absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Insgesamt											
09	i	-	-	57	0,2	70	0,3	1 109	4,3	108	0,4
	m	-	-	11	0,1	23	0,2	296	2,2	21	0,2
	w	-	-	46	0,4	47	0,4	813	6,4	87	0,7
10	i	-	-	96	0,3	131	0,4	1 307	4,1	238	0,7
	m	-	-	31	0,2	39	0,2	360	2,3	67	0,4
	w	-	-	65	0,4	92	0,6	947	5,8	171	1,1
Zusammen	i	-	-	153	0,3	201	0,3	2 416	3,9	346	0,6
	m	-	-	42	0,1	62	0,2	656	2,1	88	0,3
	w	-	-	111	0,4	139	0,5	1 760	5,8	258	0,9
Gesamtschule											
09	i	-	-	10	0,2	21	0,5	23	0,5	7	0,2
	m	-	-	5	0,2	7	0,3	5	0,2	2	0,1
	w	-	-	5	0,2	14	0,7	18	0,8	5	0,2
10	i	-	-	2	0,0	14	0,2	26	0,5	37	0,6
	m	-	-	-	-	2	0,1	7	0,2	10	0,3
	w	-	-	2	0,1	12	0,4	19	0,7	27	0,9
Zusammen	i	-	-	12	0,1	35	0,3	49	0,5	44	0,4
	m	-	-	5	0,1	9	0,2	12	0,2	12	0,2
	w	-	-	7	0,1	26	0,5	37	0,7	32	0,6
Gymnasium											
09	i	-	-	43	0,5	12	0,1	1 086	12,5	100	1,2
	m	-	-	5	0,1	3	0,1	291	7,8	19	0,5
	w	-	-	38	0,8	9	0,2	795	16,0	81	1,6
10	i	-	-	73	0,7	65	0,6	1 281	11,5	196	1,8
	m	-	-	25	0,5	25	0,5	353	7,5	55	1,2
	w	-	-	48	0,8	40	0,6	928	14,5	141	2,2
Zusammen	i	-	-	116	0,6	77	0,4	2 367	11,9	296	1,5
	m	-	-	30	0,4	28	0,3	644	7,6	74	0,9
	w	-	-	86	0,8	49	0,4	1 723	15,1	222	2,0
Oberschule											
09	i	-	-	4	0,0	37	0,3	-	-	1	0,0
	m	-	-	1	0,0	13	0,2	-	-	-	-
	w	-	-	3	0,1	24	0,4	-	-	1	0,0
10	i	-	-	21	0,1	52	0,3	-	-	5	0,0
	m	-	-	6	0,1	12	0,1	-	-	2	0,0
	w	-	-	15	0,2	40	0,6	-	-	3	0,0
Zusammen	i	-	-	25	0,1	89	0,3	-	-	6	0,0
	m	-	-	7	0,1	25	0,2	-	-	2	0,0
	w	-	-	18	0,1	64	0,5	-	-	4	0,0

8. Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II mit Kursunterricht nach Jahrgangsstufen und Schulformen

Jahrgangsstufe		Teilnehmende Schülerinnen und Schüler ¹⁾									
		Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
		absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Insgesamt											
11	i	15 260	98,5	7 787	50,2	4 150	26,8	2 761	17,8	1 432	9,2
	m	6 593	98,7	3 245	48,6	1 992	29,8	1 019	15,3	506	7,6
	w	8 667	98,2	4 542	51,5	2 158	24,5	1 742	19,8	926	10,5
12	i	14 176	99,5	7 438	52,2	3 645	25,6	2 471	17,3	1 073	7,5
	m	5 993	99,7	3 115	51,8	1 707	28,4	795	13,2	390	6,5
	w	8 183	99,3	4 323	52,5	1 938	23,5	1 676	20,3	683	8,3
13	i	12 981	99,5	7 065	54,1	3 072	23,5	2 158	16,5	910	7,0
	m	5 445	99,7	2 870	52,5	1 449	26,5	763	14,0	366	6,7
	w	7 536	99,3	4 195	55,3	1 623	21,4	1 395	18,4	544	7,2
Zusammen	i	42 417	99,1	22 290	52,1	10 867	25,4	7 390	17,3	3 415	8,0
	m	18 031	99,3	9 230	50,8	5 148	28,4	2 577	14,2	1 262	7,0
	w	24 386	98,9	13 060	53,0	5 719	23,2	4 813	19,5	2 153	8,7
Gesamtschule											
11	i	2 755	98,8	1 577	56,5	847	30,4	175	6,3	225	8,1
	m	1 163	99,2	619	52,8	407	34,7	74	6,3	82	7,0
	w	1 592	98,5	958	59,3	440	27,2	101	6,3	143	8,8
12	i	2 791	99,4	1 636	58,3	860	30,6	167	6,0	182	6,5
	m	1 218	99,8	697	57,1	409	33,5	63	5,2	61	5,0
	w	1 573	99,2	939	59,2	451	28,4	104	6,6	121	7,6
13	i	2 397	99,5	1 435	59,5	718	29,8	146	6,1	138	5,7
	m	995	99,6	542	54,3	344	34,4	66	6,6	55	5,5
	w	1 402	99,4	893	63,3	374	26,5	80	5,7	83	5,9
Zusammen	i	7 943	99,2	4 648	58,1	2 425	30,3	488	6,1	545	6,8
	m	3 376	99,5	1 858	54,8	1 160	34,2	203	6,0	198	5,8
	w	4 567	99,0	2 790	60,5	1 265	27,4	285	6,2	347	7,5
Gymnasium											
11	i	10 395	98,1	5 043	47,6	2 561	24,2	2 586	24,4	1 164	11,0
	m	4 428	98,4	2 088	46,4	1 222	27,1	945	21,0	406	9,0
	w	5 967	97,9	2 955	48,5	1 339	22,0	1 641	26,9	758	12,4
12	i	9 521	99,5	4 754	49,7	2 178	22,8	2 304	24,1	891	9,3
	m	3 914	99,7	1 943	49,5	1 027	26,2	732	18,6	329	8,4
	w	5 607	99,3	2 811	49,8	1 151	20,4	1 572	27,9	562	10,0
13	i	9 084	99,5	4 704	51,5	1 931	21,2	2 009	22,0	735	8,1
	m	3 714	99,7	1 876	50,4	889	23,9	697	18,7	302	8,1
	w	5 370	99,3	2 828	52,3	1 042	19,3	1 312	24,3	433	8,0
Zusammen	i	29 000	99,0	14 501	49,5	6 670	22,8	6 899	23,6	2 790	9,5
	m	12 056	99,2	5 907	48,6	3 138	25,8	2 374	19,5	1 037	8,5
	w	16 944	98,8	8 594	50,1	3 532	20,6	4 525	26,4	1 753	10,2

1) Schülerinnen und Schüler, die mehrere Fremdsprachen belegen, sind je Fremdsprache gezählt

8. Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II mit Kursunterricht nach Jahrgangsstufen und Schulformen

Jahrgangsstufe		Teilnehmende Schülerinnen und Schüler ¹⁾									
		Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
		absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Gymnasiale Oberstufe am OSZ											
11	i	1 647	99,9	996	60,4	613	37,2	-	-	43	2,6
	m	747	99,9	438	58,6	293	39,2	-	-	18	2,4
	w	900	100	558	62,0	320	35,6	-	-	25	2,8
12	i	1 444	99,9	934	64,6	516	35,7	-	-	-	-
	m	632	100	413	65,4	220	34,8	-	-	-	-
	w	812	99,8	521	64,0	296	36,4	-	-	-	-
13	i	1 255	99,8	831	66,1	388	30,9	3	0,2	37	2,9
	m	608	100	402	66,1	197	32,4	-	-	9	1,5
	w	647	99,7	429	66,1	191	29,4	3	0,5	28	4,3
Zusammen	i	4 346	99,9	2 761	63,5	1 517	34,9	3	0,1	80	1,8
	m	1 987	100	1 253	63,0	710	35,7	-	-	27	1,4
	w	2 359	99,8	1 508	63,8	807	34,2	3	0,1	53	2,2
Förderschule											
11	i	17	100	17	100	-	-	-	-	-	-
	m	8	100	8	100	-	-	-	-	-	-
	w	9	100	9	100	-	-	-	-	-	-
12	i	14	100	9	64,3	7	50,0	-	-	-	-
	m	6	100	3	50,0	4	66,7	-	-	-	-
	w	8	100	6	75,0	3	37,5	-	-	-	-
13	i	14	100	6	42,9	9	64,3	-	-	-	-
	m	8	100	4	50,0	4	50,0	-	-	-	-
	w	6	100	2	33,3	5	83,3	-	-	-	-
Zusammen	i	45	100	32	71,1	16	35,6	-	-	-	-
	m	22	100	15	68,2	8	36,4	-	-	-	-
	w	23	100	17	73,9	8	34,8	-	-	-	-
Einrichtung des Zweiten Bildungsweges											
11	i	446	100	154	34,5	129	28,9	-	-	-	-
	m	247	100	92	37,3	70	28,3	-	-	-	-
	w	199	100	62	31,2	59	29,7	-	-	-	-
12	i	406	98,1	105	25,4	84	20,3	-	-	-	-
	m	223	97,8	59	25,9	47	20,6	-	-	-	-
	w	183	98,4	46	24,7	37	19,9	-	-	-	-
13	i	231	96,3	89	37,1	26	10,8	-	-	-	-
	m	120	96,8	46	37,1	15	12,1	-	-	-	-
	w	111	95,7	43	37,1	11	9,5	-	-	-	-
Zusammen	i	1 083	98,5	348	31,6	239	21,7	-	-	-	-
	m	590	98,5	197	32,9	132	22,0	-	-	-	-
	w	493	98,4	151	30,1	107	21,4	-	-	-	-

1) Schülerinnen und Schüler, die mehrere Fremdsprachen belegen, sind je Fremdsprache gezählt